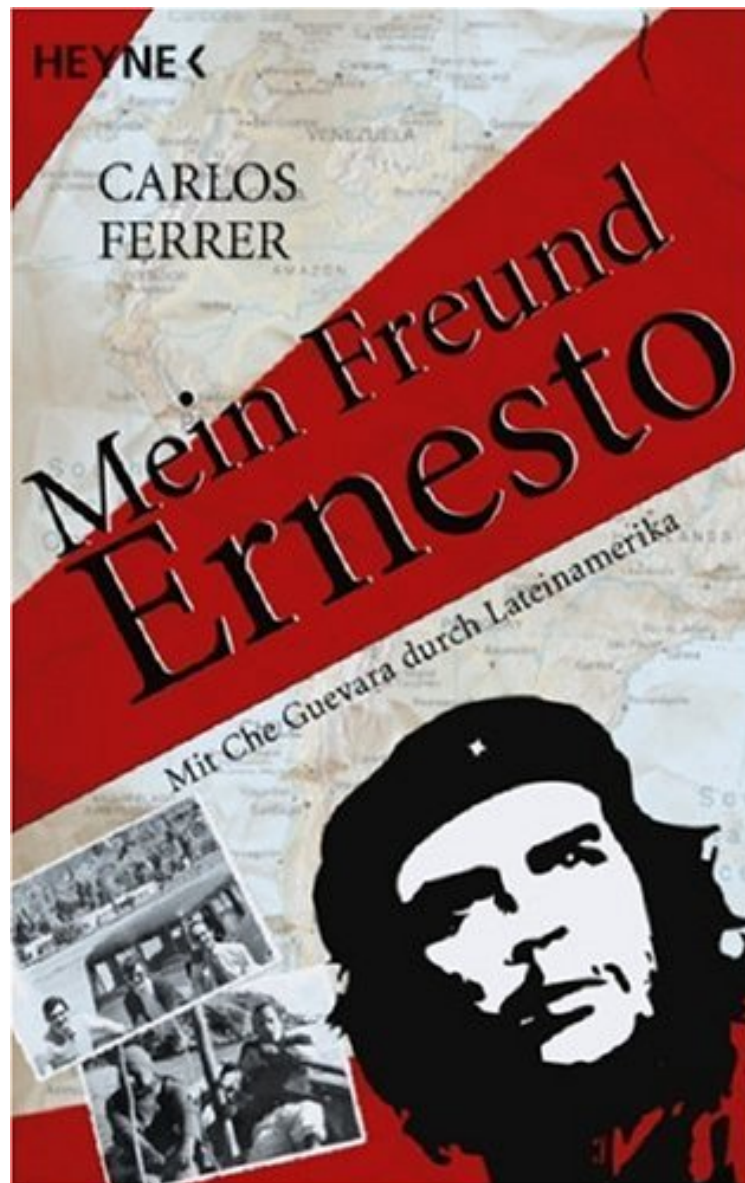


(Read ebook) Mein Freund Ernesto: Mit Che Guevara durch Lateinamerika

## Mein Freund Ernesto: Mit Che Guevara durch Lateinamerika

Von Carlos "Calica" Ferrer

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #846083 in BcherVerffentlicht am: 2007-09-01Abmessungen: 7.36 x .79b x 4.65l, Einband: Taschenbuch224 Seiten | File size: 77.Mb

Von Carlos "Calica" Ferrer : Mein Freund Ernesto: Mit Che Guevara durch Lateinamerika before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mein Freund Ernesto: Mit Che Guevara durch Lateinamerika:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Authentische Beschreibung des Menschen und nicht des "Che"Von SchelliCarlos Ferrer, der ein eher glckloses Leben

gelebt hat, könnte man durchaus den Vorwurf machen, sich an seiner Freundschaft zu Che Guevara bereichern zu wollen. Aber....Ich habe wenige Dokumentationen und Zeitzeugen erlebt, die eine derartige Liebe zum Menschen und nicht zum Revolutionär Ernesto "Che" Guevara ausstrahlen. Hautnah erleben wir den jungen Ernesto und sein Umfeld, in dem er aufwuchs. Wir sind mitten drin im gesellschaftlichen Leben dieser Zeit und beobachten im Zeitraffer die Entwicklung des Ernesto zum künftigen Che. Berührend und nahezu zärtlich schreibt Calica über seinen Freund und dessen Stärken und Schwächen, ohne Ernesto auf ein Podest zu heben oder sich selber wichtig zu machen oder in den Vordergrund zu schieben. Menschlich berührend!!! Nicht nur die Beschreibung des "privaten" Che ist ein herausragendes Zeitdokument, auch diese zweite Reise durch Südamerika ist absolut lesenswert. Viel haben die beiden Freunde, Ernesto und Calica, erlebt. Ferrer versteht es, humorvoll einen Reisebericht vorzulegen, der auch zu einer langweiligen Abfolge von Reisestationen mutieren hätte können. Stattdessen werden jedoch die gesellschaftlichen und politischen Umstände der bereisten Länder in jener Zeit interessant beleuchtet und mit den Erlebnissen der beiden Freunde verknüpft. Wir können schon recht konkret den jungen Revolutionär in Ernesto erahnen, wenn er mit Calica und anderen Gefährten politische Diskussion führt. Und wir erleben zwei junge Draufgänger, die sich in einem Raufhandel einer Gruppe Peruaner geschlagen geben müssen, da sie von der peruanischen Kampftechnik des Kopfstosses vollkommen überrascht werden....Humorvoll, detailliert und liebevoll von Ferrer geschrieben, berührt dieses Buch menschlich und repräsentiert somit ein immens wichtiges Zeitzeugnis. Fünf Sterne für berührende Einblicke in das Werden des berühmtesten Revolutionärs der neueren Geschichte! PS: Ich habe diese Rezension im Bewusstsein geschrieben, wie radikal letztlich der Che seine Vorhaben in Kuba umgesetzt hat (z.B. Arbeitslager) und dies auch in anderen Ländern tun wollte. Ich sehe Ferrers Buch als die Beschreibung eines Menschen und nicht als eine politische Aussage und möchte auch meine Rezension nicht als politisches Statement verstanden haben. Für mich steht der Mensch Ernesto Guevara im Mittelpunkt. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dieses Buch zu lesen, tut gut. Von Jrg Donath Obwohl schon immer interessiert an dem Leben von Che, war dieses Buch neu für mich. Neben einer heiteren Reisebeschreibung ist es auch eine Beschreibung der gesellschaftlichen Umstände in Lateinamerika. Je mehr ich mich reingelesen habe, desto schwerer fiel es mir das Buch weg zulegen, so sehr war ich gefesselt von den Erlebnissen der beiden Freunde und ihrem Umgang mit den widrigen Umständen eines solchen Abenteuers. Das Buch ist herzerfrischend geschrieben, regt zum Nachdenken an und erklärt auch, warum "el comandante" Che bei vielen Menschen in Erinnerung bleibt. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Muss für Guevara-Fans. Von Detty Das Buch hat ein enger Freund von Che geschrieben. Es gibt Einblick in die Seele von Che und beschreibt seine Entwicklung von Jugend an. Ich habe es mit großem Interesse gelesen.

Pressestimmen "Danke, Carlos, für diesen frischen Wind, du hast uns unseren Freund gezeigt, wie er war, ist, und für immer sein wird." Alberto Granado Kurzbeschreibung Zum 40. Todestag von Ernesto Che Guevara am 9. Oktober 2007 Im Juli 1953 brach Che Guevara zu seiner zweiten Lateinamerika-Reise auf eine Reise, die den angehenden Arzt in den großen Revolutionär verwandeln sollte. Carlos Ferrer, sein Begleiter und Freund aus Kindertagen, berichtet nun, mehr als 50 Jahre später, erstmals von den gemeinsamen Erlebnissen. Ein außergewöhnliches Dokument, das eindrucksvolle Schilderungen Südamerikas mit einem authentischen Porträt des Menschen Che verbindet. über den Autor und weitere Mitwirkende Carlos Ferrer, geboren 1929 in Córdoba, Argentinien, verbrachte seine Kindheit und Jugend mit Ernesto Guevara. 1953 unternahm die beiden zusammen eine große Reise durch Bolivien, Peru und Ecuador. Heute lebt Ferrer mit seiner Familie in Buenos Aires und widmet sich der Erforschung der Person Che Guevara.